

INHALT

EINLEITUNG	9
I. VORAHNUNG DES WEGES	19
II. FINSTERE GALERIE	35
Die Doppellerscheinung Helenas in der Faust-»Sage« — ein »bedeutendes Motiv«	37
»Das Musterbild der Männer so der Frauen«	43
»Hier stehen wir vor steilern Stufen«	46
»Greifst in ein fremdestes Bereich, machst frevelhaft am Ende neue Schulden«	49
»Höheres Geheimnis«. Die Mütter als Göttinnen	56
Wohnung und Wesen der Mütter	62
Der Weg zu den Müttern: »Hast du Begriff von Öd' und Einsamkeit?«	80
Neophyt — Mystagoge	89
»Hier diesen Schlüssel nimm«	95
»Erstarren« — »Schaudern« vor dem »Ungeheuren« . .	100
»Entfliehe dem Entstandnen in der Gebilde losgebundne Reiche«	102
Der »glühende Dreifuß«	106
Die »Gestaltung, Umgestaltung« wirkenden Mütter — der »ewige Sinn« — die schemenhaften »Bilder aller Kreatur«	117
Der Umgang des »Dichters« und »Sehers« mit den un- bewußten Bildungskräften des Natur- und Seelen- grundes	120
»Verdienst« — »Glück« — »hohe Leitung«	121

III. HELL ERLEUCHTETE SÄLE	124
Die »Geisterszene«	124
-Vorbereitungen Fausts, des magischen Dichters. »Magie der Weisen«	128
Das »lustige Zwischenspiel« des Narren	135
»Der Geister heimlich Walten« beginnt	137
IV. RITTERSAAL	141
Der Astrolog übernimmt des Herolds »alt Geschäft« . .	142
Magische Verwandlung durch die Phantasie: »ein tief Theater«, »ein alter Tempelbau«	145
Antike und gotische Baukunst: Der Gegensatz des »Klassischen und Romantischen« kündigt sich an . .	151
»Empfangt in Ehrfurcht sternge gönnte Stunden« . . .	154
Die Halbwahrheiten des Astrologen	157
Faust — »ein Wundermann«	161
Fausts erster Monolog: Gebet an die Mütter; Rückschau	164
»Magisches Behandeln«: Wolke und Musik	169
Die Erscheinung der Geister; ihre Wirkung auf die Hofgesellschaft	174
»Die Schöne kommt«	178
Der Daimon Schönheit als Erscheinung und Besitz . . .	180
Fausts zweiter Monolog: Vom Schauen zum Begehren; »Vom Sinne zum Wahnsinn«	185
Fausts pygmalionische Verkennung der »Wirklich- keiten«	200
Fausts dritter Monolog: Hybris, Wahn, Zusammenbruch	210
V. HOCHGEWÖLBTES, ENGES GOTISCHES ZIMMER . . .	223

VI. LABORATORIUM	245
VII. PHARSALISCHE FELDER	282
VIII. AM OBEREN PENEIOS	301
IX. AM UNTERN PENEIOS	342
Helena als »einzigste Gestalt«	363
Die Scherin Manto	373
Fausts Abstieg in den »Hades«	384
X. AM OBERN PENEIOS WIE ZUVOR	407
XI. MEPHISTO BEI DEN PHORKYADEN	458
XII. DAS ÄGÄISCHE FEST	486
SCHLUSSBETRACHTUNG	601
LITERATURANGABEN	603
PERSONENREGISTER	609
SACHREGISTER	611